

Ressort: Technik

Experte: Google entscheidet im Zweifel für den Löschantrag

Berlin, 13.07.2014, 02:00 Uhr

GDN - Angesichts von über 70.000 Löschanträgen gemäß des vom Europäischen Gerichtshofes (EuGH) festgelegten Rechtes auf Vergessen im Google-Suchindex entscheidet Google offenbar im Zweifel für den Löschantrag. Diese Einschätzung äußerte der Kölner Medienrechtler Christian Solmecke im Gespräch mit der "Welt am Sonntag".

"Wir hatten für unsere Mandanten 80 Löschanträge gestellt - darunter auch eher zweifelhaft begründete, bei denen ich nicht viel Hoffnung auf Erfolg hatte. Alle sind durchgekommen. Anscheinend entscheidet sich Google aktuell im Zweifel eher für den Löschantrag - sie löschen mehr, als sie müssten", so Solmecke. Auch die "Welt am Sonntag" hatte testweise einen bewusst fehlerhaft begründeten Löschantrag gegen ein pressekritisches Blog gestellt - der Antrag wurde nach zweimonatiger Frist von Google positiv beschieden. Christian Solmecke hatte den Antrag überprüft und kam zu dem Ergebnis: "Wenn ein Jurist diesen Antrag nach den vom EuGH formulierten Abwägungskriterien geprüft hätte, dann hätte er abgelehnt werden sollen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-37694/experte-google-entscheidet-im-zweifel-fuer-den-oeschantrag.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619